Aufsichtsrat

Beitrag von „kaiserburg“ vom 12. Februar 2019, 20:49

Zitat von Chaos

Das ist meiner Meinung nach der entscheidende Punkt.

Abzusteigen ist aus Sicht des AR natürlich nicht wünschenswert, aber das oberste Ziel ist es sich nicht noch einmal in eine existenzbedrohende Lage zu gelangen. Stichwort: Ein Betriebsunfall darf den Verein nicht mehr das Genick brechen.

Man hat mit einem ligenunabhängigen Konzept genau dort hingearbeitet.

Und jetzt macht man das kaputt. Jeder, der nicht völlig irre ist, sollte vor der Saison gewusst haben, dass es allein gegen den Abstieg geht und der Abstieg eine realistische Möglichkeit darstellt. Ziel war es, dass die langfristige Konsolidierung unabhängig davon weiter voran schreitet.

Jetzt hat man sich mit der Posse um Köllner, den der AR loshaben wollte und Bornemann nicht, der Person beraubt, mit der man zufrieden war.

Alles anzeigen

eine von mir ernsthaft, ohne jegliche Provokation, gestellte Frage. Wie hätte der AR anders reagieren sollen, wenn man mit dem sportlichen Verlauf, dem desaströsen negativen Trend, absolut nicht zufrieden ist? Was wäre denn aus deiner Sicht die richtige Vorgehensweise gewesen? Denkt ernsthaft einer, dass der AR die Satzung aushebeln wollte? Klär mich mal auf